



Hochschule Bremen
Zentrum für Lehren und Lernen

EvaSys Dr. Kathrin Prümm

Prof. Dr. Sven Oppermann (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Ihrer Lehrveranstaltung

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Evaluation der Veranstaltung:
Physik im Studiengang Maschbau

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne per Mail zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Kathrin Prümm

Prof. Dr. Sven Oppermann

Physik im Studiengang Maschbau
Erfasste Fragebögen = 14



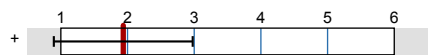
Globalwerte

Organisation (Skalenbreite: 6)



mw=1,53
s=0,71

Lernziele, Didaktik, Methodik (Skalenbreite: 6)



mw=1,94
s=1,04

Arbeitsbelastung (Skalenbreite: 6)

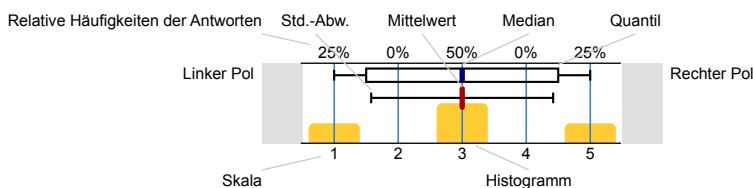


mw=3,38
s=1,26

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

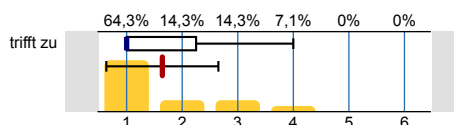
Frage



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

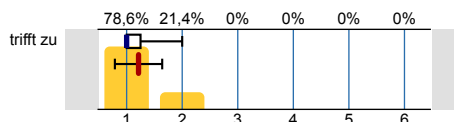
1. Organisation

1.1) Informationen über die Lehrveranstaltung sind ausreichend.



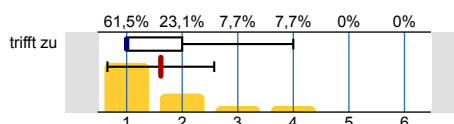
n=14
mw=1,64
md=1
s=1,01

1.2) Die Informationen zur Lehrveranstaltung sind auf AULIS gut zu finden.



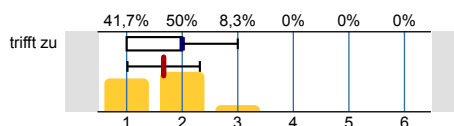
n=14
mw=1,21
md=1
s=0,43

1.3) Leistungs- und Prüfungsanforderungen werden transparent gemacht.



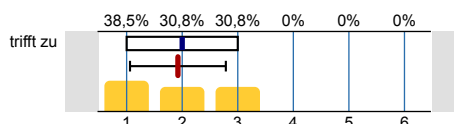
n=13
mw=1,62
md=1
s=0,96
E.=1

1.4) Die Modulbeschreibung wurde in der Veranstaltung nachvollziehbar dargestellt.



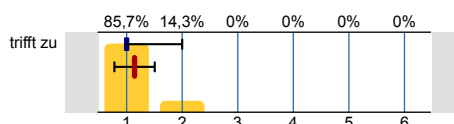
n=12
mw=1,67
md=2
s=0,65
E.=2

1.5) Die Inhalte der Lehrveranstaltung entsprechen im Wesentlichen der Modulbeschreibung.



n=13
mw=1,92
md=2
s=0,86
E.=1

1.6) Die räumlichen Bedingungen (Online/Präsenz) sind angemessen (z.B. Akustik, Videoübertragung, Gruppengröße).



n=14
mw=1,14
md=1
s=0,36

2. Lernziele, Didaktik, Methodik

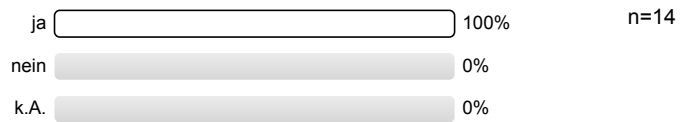
2.1) Die Veranstaltung folgt einer nachvollziehbaren Semesterplanung (roter Faden).		trifft nicht zu	n=14 mw=1,57 md=1 s=1,02
2.2) Die Veranstaltung hat mich motiviert, mich mit den Inhalten zu beschäftigen.		trifft nicht zu	n=14 mw=2,43 md=2 s=1,22
2.3) Ich finde, auf die Fragen der Studierenden wird angemessen eingegangen.		trifft nicht zu	n=14 mw=1,86 md=1 s=1,46
2.4) Ich fühle mich angemessen betreut.		trifft nicht zu	n=14 mw=1,57 md=1 s=0,76
2.5) Ich kann die Inhalte der Lehrveranstaltung gut erfassen.		trifft nicht zu	n=14 mw=2,21 md=2 s=0,89
2.6) Die Lernmaterialien sind gut verfügbar.		trifft nicht zu	n=14 mw=1,64 md=1 s=0,93
2.7) Begleit- und Lehrmaterialien tragen zum Verständnis der Lehrinhalte bei.		trifft nicht zu	n=14 mw=2,21 md=2 s=1,19
2.8) Die Präsenz-/Onlineveranstaltungen bieten eine gute Grundlage für mein Selbststudium.		trifft nicht zu	n=14 mw=2,29 md=2 s=1,14
2.9) Ich kann den Bezug der Lehrveranstaltung zum Ziel meines Studiums erkennen.		trifft nicht zu	n=13 mw=1,62 md=1 s=0,77 E.=1

3. Arbeitsbelastung

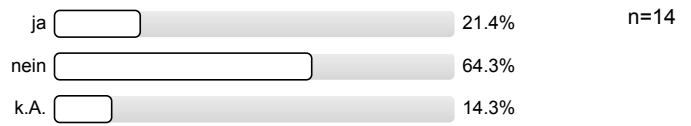
3.1) Pro Woche beträgt mein Zeitaufwand für die Veranstaltung (inkl. Lehrveranstaltung) etwa:	1-2 Stunden <input type="checkbox"/> 0%	n=14	
	3-5 Stunden <input type="checkbox"/> 21.4%		
	6-8 Stunden <input type="checkbox"/> 50%		
	> 8 Stunden <input type="checkbox"/> 28.6%		
3.2) Mein Arbeitsaufwand für das Modul ist angemessen.		trifft nicht zu	n=13 mw=3,38 md=3 s=1,26 E.=1

4. Eigenes Arbeitsverhalten

4.1) Ich habe regelmäßig (an mehr als der Hälfte der Lehrveranstaltungen) teilgenommen.

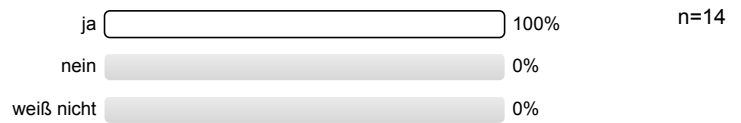


4.3) Ich habe in diesem Semester begleitend in einer Lerngruppe gelernt.



5. Anmerkungen

5.1) Die Lehrperson sorgt für einen respektvollen und gendergerechten Umgang in der Veranstaltung.



Profillinie

Teilbereich: Fak 5 Maschb.

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Sven Oppermann
 Titel der Lehrveranstaltung: Physik
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Organisation

1.1) Informationen über die Lehrveranstaltung sind ausreichend.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=1,64	md=1,00	s=1,01
1.2) Die Informationen zur Lehrveranstaltung sind auf AULIS gut zu finden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=1,21	md=1,00	s=0,43
1.3) Leistungs- und Prüfungsanforderungen werden transparent gemacht.	trifft zu		trifft nicht zu	n=13	mw=1,62	md=1,00	s=0,96
1.4) Die Modulbeschreibung wurde in der Veranstaltung nachvollziehbar dargestellt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=12	mw=1,67	md=2,00	s=0,65
1.5) Die Inhalte der Lehrveranstaltung entsprechen im Wesentlichen der Modulbeschreibung.	trifft zu		trifft nicht zu	n=13	mw=1,92	md=2,00	s=0,86
1.6) Die räumlichen Bedingungen (Online/Präsenz) sind angemessen (z.B. Akustik, Videoübertragung, Gruppengröße).	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=1,14	md=1,00	s=0,36

2. Lernziele, Didaktik, Methodik

2.1) Die Veranstaltung folgt einer nachvollziehbaren Semesterplanung (roter Faden).	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=1,57	md=1,00	s=1,02
2.2) Die Veranstaltung hat mich motiviert, mich mit den Inhalten zu beschäftigen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=2,43	md=2,00	s=1,22
2.3) Ich finde, auf die Fragen der Studierenden wird angemessen eingegangen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=1,86	md=1,00	s=1,46
2.4) Ich fühle mich angemessen betreut.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=1,57	md=1,00	s=0,76
2.5) Ich kann die Inhalte der Lehrveranstaltung gut erfassen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=2,21	md=2,00	s=0,89
2.6) Die Lernmaterialien sind gut verfügbar.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=1,64	md=1,00	s=0,93
2.7) Begleit- und Lehrmaterialien tragen zum Verständnis der Lehrinhalte bei.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=2,21	md=2,00	s=1,19
2.8) Die Präsenz-/Onlineveranstaltungen bieten eine gute Grundlage für mein Selbststudium.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14	mw=2,29	md=2,00	s=1,14
2.9) Ich kann den Bezug der Lehrveranstaltung zum Ziel meines Studiums erkennen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=13	mw=1,62	md=1,00	s=0,77

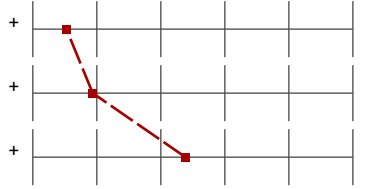
3. Arbeitsbelastung

3.2) Mein Arbeitsaufwand für das Modul ist angemessen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=13	mw=3,38	md=3,00	s=1,26
--	-----------	--	-----------------	------	---------	---------	--------

Profillinie für Indikatoren

Teilbereich: Fak 5 Maschb.
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Sven Oppermann
 Titel der Lehrveranstaltung: Physik
 (Name der Umfrage)

Organisation (Skalenbreite: 6)



mw=1,53

s=0,71

Lernziele, Didaktik, Methodik (Skalenbreite: 6)

mw=1,94

s=1,04

Arbeitsbelastung (Skalenbreite: 6)

mw=3,38

s=1,26

Auswertungsteil der offenen Fragen

4. Eigenes Arbeitsverhalten

4.2) Falls Sie an der Veranstaltung nicht regelmäßig teilgenommen haben, teilen Sie uns bitte den Grund mit...

■ /

4.4) Falls "ja", wie hat sich diese Lerngruppe getroffen?

■ /

■ In der Uni

■ Paul Händler, Finn Höper

5. Anmerkungen

5.2) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung besonders gut?

- Auf Fragen wird immer eingegangen
- Das konstante Lernen im Kontext einer Prüfungslosen Modulgestaltung gefällt mir sehr.
- Dass die Vorlesung und die dazugehörigen Folien sind verständlich und gut zu durchblicken. Bei Fragen wird einem immer geholfen, auch außerhalb der Vorlesung.
- Die Erklärungen sind gut verständlich, der Dozent geht super auf alle Fragen ein und ist jederzeit erreichbar. Super!
- Ich bin froh, dass wir Matlab verwenden, da so auch für die Studenten, die vorher Physik in der Schule hatten viel neues zu lernen ist. Ich gehe gerne zu den Vorlesungen, da die Themen anhand guter Beispiele sehr anschaulich sind.
- Matlab find euch sinnvoll, und das wir damit arbeiten gelernt haben finde ich sehr gut.
- Sehr sympathischer Mann, zuvorkommend und hilfsbereit
- Struktur
- Viel Zeit in der Vorlesung für die Aufgaben bei MATLAB

5.3) Und das könnte geändert werden

- Arbeitszeitaufwand ist deutlich höher als bei anderen Modulen. Gerade ohne Vorkenntnisse in Matlab braucht es bei manchen Aufgaben sehr viel Zeit, um die richtige Verwendung eines neuen Befehls herauszufinden.
- Der Unterricht verläuft etwas schnell und es ist schwierig zu wissen, was die Grenze ist zwischen die Musterlösung als Hilfe zu nehmen und abschreiben ist.
- Die Reine Arbeitszeit, die zur Bearbeitung der Aufgaben benötigt wird ist zu viel. Da es noch andere Module mit hohen Prioritäten gibt und dieses Modul jede Woche so viel Zeit verschlingt, fühle ich mich in der freien Gestaltung meiner Arbeitszeit stark eingeschränkt. Ich persönlich fände eine geringere Menge an zu bearbeitenden Aufgaben besser.
- Es wird ein wenig zu schnell geredet.

Ich verstehe die Idee hinter der Implementierung von MATLAB, ich hatte aber das Gefühl, dass die Physik, die mich so fasziniert bei der Bearbeitung meistens in den Hintergrund gerät.

- Es wird vorausgesetzt dass man sich mit MATLAB auskennt. Kompliziert sich dort einzuarbeiten. Großer Aufwand für die vielen Aufgaben
- Ich erlebe die Benotungsgrundlage als unzuverlässig:
Wenn uns die Musterlösung von Vorneherein gegeben ist und wir dazu angehalten werden, die Musterlösungen anzuschauen wenn wir nicht weiterkommen, ist doch zu erwarten, dass unser Endergebnis der Musterlösung sehr ähnlich sehen wird. Auch eigenständig erarbeitete Lösungen werden mit sehr hoher WSK so aussehen wie die Musterlösung. Ich arbeite schon das gesamte Semester über mit dem Gefühl, dass Sie zum Schluss eher mit Bauchgefühl einige von uns zur Nachprüfung auswählen werden, denn mir ist unklar, woran Eigenleistung erkannt werden kann
- Mit simulink wurden wir ziemlich alleine gelassen, das war für uns nicht einfach zu erlernen.